

Rüdiger Klein

Die Exkursion in der zweiten Lehrerbildungsphase
im Fach Geographie

Explorative Fallstudien zur Wirksamkeit von Ausbildungsmaßnahmen

Rüdiger Klein

Die Exkursion in der
zweiten Lehrerausbildungsphase
im Fach Geographie

Explorative Fallstudien zur Wirksamkeit
von Ausbildungsmaßnahmen

Klein, Rüdiger: Die Exkursion in der zweiten Lehrerbildungsphase
im Fach Geographie – Explorative Fallstudien zur Wirksamkeit von
Ausbildungsmaßnahmen / Rüdiger Klein.-
WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier, 2010
ISBN 978-3-86821-255-6

Umschlaggestaltung: Brigitta Disseldorf

© WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier, 2010
ISBN 978-3-86821-255-6

Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlags

WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier
Postfach 4005, 54230 Trier
Bergstraße 27, 54295 Trier
Tel. (0651) 41503, Fax 41504
Internet: <http://www.wvttrier.de>
E-Mail: wvt@wvttrier.de

Inhalt

Abbildungsverzeichnis.....	iii
Tabellenverzeichnis	iv
Abkürzungsverzeichnis.....	v
Verzeichnis der Materialanhänge	vi
Vorwort und Dank	vii
1 Einleitung	1
1.1 Anlass und Ziele der Arbeit.....	2
1.2 Überblick über den Aufbau der Arbeit.....	4
1.3 Zum Stand der exkursionsdidaktischen Forschung.....	6
2 Zur Entwicklung der Bedeutung und Stellung von Exkursionen in der Schule	7
2.1 Historische Darstellungen des Exkursionsgedankens	7
2.2 Exkursionen in den Lehrplänen des Faches „Geographie“ von Rheinland-Pfalz	10
Exkurs: Exkursionen in den Lehrplänen der Fächer „Sozialkunde“ und „Geschichte“ von Rheinland-Pfalz.....	13
2.3 Exkursionen in der Aus- und Fortbildung von Lehrern	14
3 Legitimation von Exkursionen.....	20
3.1 Exkursionen aus Sicht des Erweiterten Lernbegriffs	20
3.2 Exkursionen aus Sicht des Bildungsziels „intelligentes Wissen“	24
3.3 Exkursionen aus Sicht der Bildungsstandards Geographie.....	28
4 Exkursionsarten und ihre Besonderheiten.....	31
4.1 Überblick über Definitionen und Klassifikationen.....	31
4.2 Überblicksexkursion.....	33
4.3 Spurensuche.....	34
4.4 Arbeitsexkursion.....	37
4.4.1 Die Arbeitsexkursion im Geographieunterricht	37
4.4.2 Fachspezifische Arbeitsweisen bei Arbeitsexkursionen	42
4.4.3 Aktions- und Sozialformen bei Arbeitsexkursionen	50
4.4.4 Lehrerrolle bei Arbeitsexkursionen	51

5	Untersuchungsanlage.....	54
5.1	Qualitativer Forschungszugang.....	56
5.2	Methode der teilnehmenden Beobachtung.....	58
5.3	Erfüllung der Gütekriterien.....	58
5.4	Fragebogen.....	60
5.5	Exkursionsausbildungsmaßnahmen im Überblick.....	62
5.5.1	Analyse der Schülergruppe.....	65
5.5.2	Analyse der Anwärtergruppe.....	66
5.6	Rahmenbedingungen zur Durchführung der Untersuchungen.....	66
5.7	Fachliche Hintergrundinformationen zum Exkursionsstandort.....	67
	Exkurs: Niederwerth als außerschulischer Lernort.....	71
5.8	Konzeptionalisierung der Arbeitsexkursion für eine Klassenstufe 6.....	71
5.9	Konzeptionalisierung der anwärtergeleiteten Arbeitsexkursion.....	77
6	Untersuchungsergebnisse.....	79
6.1	Erfassung der allgemeinen Effektivitätseinstufung.....	79
6.2	Selbsteinschätzungen exkursionspezifischer Entscheidungs- und Handlungsfelder.....	81
6.3	Untersuchungen der schriftlichen Begründungen.....	85
6.3.1	Untersuchung des Identifikationsgrades.....	88
6.3.2	Untersuchung der schriftlichen Begründungen bei schülerorientierten Fragen.....	92
6.3.3	Inhaltsanalytische Interpretation der schriftlichen Begründungen.....	96
6.4	Überblick der Beobachtungsstudien „Tonabbau“ und „Vulkanismus“.....	111
6.4.1	Beobachtungsstudie „Tonabbau im Westerwald“.....	112
6.4.2	Beobachtungsstudie „Vulkanismus in der Eifel“.....	118
6.4.3	Zusammenschau der Beobachtungsergebnisse.....	122
6.5	Zusammenführung der Untersuchungsschritte und Ableitung von Thesen.....	124
6.6	Einordnung der Ergebnisse mit Blick auf die zukünftige Lehrerbildung in Rheinland-Pfalz.....	127
7	Schlussbemerkungen.....	132
	Literaturverzeichnis.....	139

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Erweiterter Lern- und Leistungsbegriff nach A. Bendler	22
Abbildung 2:	Übersicht der Klassifikationsmöglichkeiten	32
Abbildung 3:	Rhythmisierung einer Sequenz bei einer Arbeitsexkursion	40
Abbildung 4:	Fachspezifische Arbeitsweisen	43
Abbildung 5:	Beispiel für ein lerngruppengerechtes Exkursionsmaterial	48
Abbildung 6:	Schülerexkursionen im Geographieunterricht	57
Abbildung 7:	Beobachtung einer Exkursionssequenz im Hintergrund	64
Abbildung 8:	Befragung eines Gemüsebauern ohne Lerngruppenanwesenheit	64
Abbildung 9:	Teilnehmende Beobachtung im Hintergrund	64
Abbildung 10:	Selbsttätiges Ausprobieren der Bohrstabmethode ohne Lerngruppenanwesenheit	64
Abbildung 11:	Ausschnitt Niederwerth aus der DTK 25	68
Abbildung 12:	Geologischer Querschnitt des Rheintals bei Niederwerth	69
Abbildung 13:	Lage der ersten vier Exkursionsstandorte	72
Abbildung 14:	Stufenmodell eines ganzheitlichen Exkursionsausbildungsmoduls	128

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Kriterien-Raster zur Beobachtung und Bewertung.....	24
Tabelle 2:	Merkmale von intelligentem Wissen	26
Tabelle 3:	Kriterien zum Bildungsziel „Erwerb von Intelligentem Wissen“ an einem Exkursionsstandort.....	28
Tabelle 4:	Kompetenzbereiche des Faches Geographie	30
Tabelle 5:	Klassifikation von Schülerexkursionen nach dem Grad der Selbstorganisation.....	33
Tabelle 6:	Gegenüberstellung der Maßnahmen auf einer Arbeitsexkursion bzw. im Unterricht.....	39
Tabelle 7:	Kriterien für eine Arbeitsexkursion	41
Tabelle 8:	Klassifikation der fachspezifischen Arbeitsweise „Beobachten“ nach dem Grad der Selbstorganisation.....	46
Tabelle 9:	Die Ausbildungsmaßnahmen in der Gegenüberstellung.....	63
Tabelle 10:	Didaktische und methodische Anmerkungen zu den ersten vier Exkursionsstandorten der Arbeitsexkursion	74
Tabelle 11:	Effektivitätseinstufung der Ausbildungsmaßnahme	79
Tabelle 12:	Effektivitätseinstufungen der jeweiligen Arbeitsgruppen	80
Tabelle 13:	Selbsteinschätzung zur didaktischen Reduktion und Schwerpunktsetzung	81
Tabelle 14:	Selbsteinschätzung zur didaktischen Schwierigkeitsanalyse.....	81
Tabelle 15:	Selbsteinschätzung zur didaktischen Transparenz.....	81
Tabelle 16:	Selbsteinschätzung formale Grundlagen.....	82
Tabelle 17:	Selbsteinschätzung zum methodischen Vorgehen.....	82
Tabelle 18:	Selbsteinschätzung zur Sensibilisierung und Emotionalisierung	82
Tabelle 19:	Selbsteinschätzung zur Pausengestaltung	82
Tabelle 20:	Selbsteinschätzung zur Problematisierung	83
Tabelle 21:	Selbsteinschätzung zu den fachspezifischen Arbeitsweisen.....	83
Tabelle 22:	Selbsteinschätzung zur Spezifizierung der Arbeitsweisen	83
Tabelle 23:	Selbsteinschätzung zur begleitenden Vertiefung	83
Tabelle 24:	Ergebnisse der Vorbereitungsgruppe (ohne Lerngruppe).....	86

Tabelle 25:	Ergebnisse der Beobachtergruppe (mit Lerngruppe).....	87
Tabelle 26:	Identifikationsbegründungen der Vorbereitungs- und Beobachtergruppe	89
Tabelle 27:	Überblick der Beobachtungsstudien	111
Tabelle 28:	Ablaufchronologie des Anfangsgeschehens der Arbeitsexkursion „Tonabbau im Westerwald“.....	112
Tabelle 29:	Übersicht bedeutender Erkenntnisse und Zusammenhänge der Gesamtuntersuchungen.....	125
Tabelle 30:	Instruktionsprinzipien des „Cognitive Apprenticeship“	131

Abkürzungsverzeichnis

BFG	Bundesanstalt für Gewässerkunde
EFWI	Erziehungswissenschaftliches Fort- und Weiterbildungsinstitut der evangelischen Kirchen
IFB	Institut für schulische Fortbildung und schulpsychologische Beratung
ITG	Informationstechnische Grundbildung
LMZ	Landesmedienzentrum
N	Anzahl der auswertbaren schriftlichen Begründungen
PZ	Pädagogisches Zentrum
SIL	Staatliches Institut für Lehrerfort- und Weiterbildung

Verzeichnis der Materialanhänge

Anhang 1:	Schriftliche Befragung der Exkursionsteilnehmer (Vorbereitungs- und Beobachtergruppe)	A 1
Anhang 2:	Vortest zur Gruppeneinteilung	A 8
Anhang 3:	Elternanschreiben (Beobachtergruppe).....	A 9
Anhang 4:	Arbeitsblatt zur Erkundung des Gemüseanbaugesbietes (Beobachtergruppe).....	A 10
Anhang 5:	Arbeitsblatt zum Linealdiktat (Beobachtergruppe)	A 11
Anhang 6:	Arbeitsblatt zur Entnahme von Bodenproben (Beobachtergruppe).....	A 12
Anhang 7:	Arbeitsblatt zur Fingerprobe (Beobachtergruppe)	A 13
Anhang 8:	Streifenkarte Insel Niederwerth (Beobachtergruppe)	A 14
Anhang 9:	Arbeitsblatt zur Bestimmung des Luftgehaltes im Boden (Beobachtergruppe)	A 15
Anhang 10:	Arbeitsblatt zur Bestimmung der Gemüsesorten (Beobachtergruppe).....	A 17
Anhang 11:	Arbeitsblatt zur Befragung eines Experten (Beobachtergruppe).....	A 18
Anhang 12:	Ergänzende Exkursionssequenzen der Arbeitsexkursion vom 02.09.2008 im Überblick (Beobachtergruppe)	A 19
Anhang 13:	Arbeitsblatt zum Wasserspeichervermögen (Vorbereitungsgruppe)	A 24
Anhang 14:	Arbeitsblatt zur Beschreibung der Bodenhorizonte (Vorbereitungsgruppe)	A 25
Anhang 15:	Arbeitsblatt zur Bestimmung der Bodenart (Vorbereitungsgruppe)	A 26
Anhang 16:	Arbeitsblatt zur Kartierung der Gemüsearten (Vorbereitungsgruppe)	A 27
Anhang 17:	Arbeitsblatt zum Messen von Feldergrößen (Vorbereitungsgruppe).....	A 28
Anhang 18:	Arbeitsblatt zur Dorferkundung (Vorbereitungsgruppe)	A 29
Anhang 19:	Arbeitsblatt zur Befragung eines Gemüsebauern (Vorbereitungsgruppe).....	A 30
Anhang 20:	Übersicht über die Veranstaltungsangebote in den Fortbildungskatalogen des IFB	A 32
Anhang 21:	Legende zur DTK 25 mit dem Ausschnitt Niederwerth	A 48